

PÄDAGOGISCHE PRÄVENTION AM GYMNASIUM GLINDE

Studien der Kultusministerkonferenz belegen, dass ein deutlicher **Zusammenhang zwischen Lebensbedingungen, Gesundheit und Bildungserfolg** besteht. Wohlbefinden und Persönlichkeitsentwicklung sind Leitziele des schleswig-holsteinischen Rahmenkonzeptes ‚Schule 2035‘. Am Gymnasium Glinde haben wir uns mit unserer Präventionsarbeit schon vor über 15 Jahren auf den Weg gemacht.

Die Herausforderungen, die Kinder und Jugendliche in ihrem täglichen Leben bewältigen müssen, haben sich in den letzten Jahren stark erweitert. Die rasante Digitalisierung mit ihren Chancen und Risiken und andere gesellschaftliche Veränderungen stellen uns vor Herausforderungen. Am Gymnasium Glinde wollen wir mit unserer Präventionsarbeit die **Persönlichkeit der Kinder und Jugendlichen stärken und ihnen Sicherheit geben** auf ihrem Weg in eine verantwortungsvoll und selbstbewusst gestaltete Zukunft. Wir schulen Mitwirkung und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten.

SUCHT- UND GEWALTPRÄVENTION SIND WESENTLICHE SÄULEN UNSERER PRÄVENTIONSARBEIT.

Das Gymnasium Glinde arbeitet in der **Suchtprävention mit externen Beratungsstellen** zusammen und bietet im Rahmen dieser Kooperation curricular eingebundene **Informationsabende für Eltern** sowie **Projektunterricht** für Schülerinnen und Schüler an. Für Einzelfallberatungen steht den Jugendlichen und deren Eltern unsere **Beauftragte für Suchtprävention** zur Verfügung.

UNSERE GEWALTPRÄVENTION ZIELT DARAUF AB, DEN SCHÜLERINNEN UND SCHÜLERN DIE GEWALTFREIE KONFLIKTAUSTRAGUNG ZU VERMITTELN.

Hier sind z. B. die **Schulmediation** und das **Wiedergutmachungsgespräch** zu nennen. Die Mediation wird zur gemeinsamen Lösung von in der Regel beidseitigen Konflikten eingesetzt. Das Wiedergutmachungsgespräch hingegen kommt bei klar einseitig verursachten Konflikten zum Tragen. Mediation und Wiedergutmachung helfen, lebenslange soziale Fähigkeiten aufzubauen.

In der Orientierungs- und Mittelstufe haben wir spezielle

Klassenstunden eingerichtet, in denen die Klassen gelingendes soziales Miteinander erlernen.

DIE SCHULUNG KRITISCHER MEDIENKOMPETENZ IST EIN WICHTIGER BAUSTEIN UNSERER ARBEIT.

Das Zentrum für Prävention hat uns empfohlen, die Arbeit zur Schulung kritischer Medienkompetenz fortzusetzen und zu intensivieren. Wir stehen im Austausch mit unseren Schülerinnen und Schülern und passen unser Präventionskonzept regelmäßig neuen Gegebenheiten an. Wir haben eine **Mediencurriculum** entwickelt, das u.a. insgesamt 5 Projekttage in den Klassenstufen 5 bis 9 vor sieht. In den 5. Klassen führen unsere neu ausgebildeten **Schülermedienlotzen** aus den höheren Klassen Workshops zu Themen aus dem digitalen Alltag durch.

Als weiteren wichtigen Bestandteil unseres Medienkonzeptes streben wir eine **engere Zusammenarbeit mit den Eltern** an. Im Rahmen von **medienpädagogischen Elternabenden** in den 5. Klassen werden **unter professioneller Anleitung** von Medienreferenten des Kreisjugendrings Stormarn Informationen gegeben und Absprachen zur Handynutzung getroffen.

Kolleginnen und Kollegen haben externe Fortbildungen besucht und sich zu Präventionskoordinatoren ausbilden lassen. Zur Unterstützung bei der Bewältigung persönlicher Krisen und Nöte steht unseren Schülerinnen und Schülern auch unsere **Beratungslehrkraft** für vertrauliche Gespräche zur Verfügung. Einen umfassenden Überblick über unsere vielfältigen Präventionsaktivitäten gibt Ihnen die umseitige Tabelle.

IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN

Dr. Britta Ahnfeldt, Schulleitung
Ines Boysen, Mittelstufenleitung/Präventionskoordination



gymnasium.glinde@schule.landsh.de



040 / 710 02-550



[www.gymglinde.info/
category/praevention-an-unserer-schule](http://www.gymglinde.info/category/praevention-an-unserer-schule)



GYMNASIUM
GLINDE

UNSERE PRÄVENTIONSARBEIT



EIN ÜBERBLICK FÜR ELTERN

■ UNSER PRÄVENTIONSKONZEPT AUF EINEN BLICK

Stand: Oktober 2025

Anmerkung: Neben den folgenden regelmäßigen Aktivitäten integrieren die Lehrkräfte individuell verschiedene präventive Inhalte in ihren Unterricht.

Jg. 5	Patenschüler aus höheren Klassen	Interner Projekttag „Gemeinsam Klasse sein“	Workshops mit Schülermedienlotzen aus höheren Klassen	Medienpädagogischer Elternabend durchgeführt vom Kreisjugendring Stormarn	Webinar „Recht im Internet“ für Schüler und Eltern durch eine Rechtsanwältin	Projekttag mit der Schulsozialarbeit		
Jg. 6	Suchtprävention durch die SVS Stormarn		Belehrung durch einen Präventionsbeamten der Polizei		Projekttag „Sexuelle Bildung“ durchgeführt von profamilia			
Jg. 7	Projekttag Sozialtraining mit dem Institut für Konstruktive Konfliktaustragung und Mediation, Hamburg		Theaterstück „Von Menschen und anderen Mäusen“ mit Nachbereitung zum Thema Cybermobbing		Interne Projekttage „Vom nützlichen Mediengebrauch zur Abhängigkeit“ und „Privatssphäre im digitalen Zeitalter“			
Jg. 8	Suchtprävention durch die SVS Stormarn		Interne Projekttage „Stopp Cybermobbing“ und „Diskriminierung“		Theaterstück „Püppchen“ mit Nachbereitung zum Thema Essstörungen			
Jg. 9	Projekttag „Selbstdarstellung im Netz“ durchgeführt vom Kreisjugendring Stormarn			Projekt „Verrückt - na und?!“ durch die SVS Stormarn				
Jg. 10	Suchtprävention durch die SVS Stormarn							

Angebot in allen Jahrgängen: Mediation (Streitschlichtung) und Konzept Wiedergutmachung

Beratungslehrkraft: Frau Mahncke-Wachter
Mediation: Frau Mahncke-Wachter, Herr Hatip
Gewaltprävention: Frau Kargel

Schülermedienlotzen: Frau Kargel, Herr Licht
Suchtprävention: Frau Schröder
Sexuelle Bildung: Fachschaft Biologie